

L 02

Kartenlesegeräte bei der Polizei: Wo bleibt die Ausschreibung?

**Anfrage der Abgeordneten Marco Lübke, Dr. Wiebke Winter und Fraktion
der CDU
vom 19. Februar 2026**

Wir fragen den Senat:

1. Nachdem in der Fragestunde im Mai 2025 seitens des Senats mitgeteilt wurde, der Senator für Finanzen beabsichtige „Mitte 2025“ einen zentralen Rahmenvertrag für mobile Kartenterminals auszuschreiben; an welchem konkreten Datum wurde diese Ausschreibung nunmehr veröffentlicht?
2. Falls die angekündigte Ausschreibung bis heute nicht veröffentlicht wurde, aus welchen Gründen nicht und welche Behörde hat federführend gearbeitet (Innenressort, Finanzressort, Polizei, zentrale Vergabestelle)?
3. Wenn öffentlich erklärt wird, die Polizei verfüge „bald“ über Kartenlesegeräte, wie viele Geräte sind bereits verbindlich beauftragt (bitte getrennt für Bremen und Bremerhaven angeben), ab wann sind sie im Streifendienst einsatzbereit und wann ist eine flächendeckende Ausstattung abgeschlossen?

Die Fragen 1 bis 3 werden zusammen beantwortet:

Die Ausschreibung wurde am 26. Februar 2026 auf dem Vergabeportal von Dataport veröffentlicht.

Die Polizei Bremen erhält den angemeldeten Bedarf von 90 Kartenterminals. Es wird von einer Verfügbarkeit der Geräte Ende des III. Quartals ausgegangen.

Der Rahmenvertrag ist auf das bremische Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen ausgelegt. Bremerhaven verfügt bereits über eigene mobile Kartenterminals.